PB.L-01-509

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Thomas Tomaschek (KV Miesbach)

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 508 bis 510 einfügen:
eingesetzt werden. Mit einem Wildnisfonds wollen wir dafür sorgen, dass sich auf mindestens 2 Prozent der Landesfläche wieder echte Wildnis entwickeln kann.. Dort sollen sich natürliche Prozesse mit allen vorkommenden Arten, Wildtiere wie Pflanzen ungestört entwickeln dürfen. Derartige Gebiete liefern zudem wichtige Weiserflächen für die vom Menschen unbeeinflussten Regenerierungskräfte der Ökosysteme. Um Natur zu retten, gilt es bis 2030 den Flächenverbrauch zu halbieren. Bei neuer Straßenverkehrsinfrastruktur sowie

Begründung

Der vorangehenden Begriff „echte Wildnis“ wird konkretisiert. Der wissenschaftliche Nutzen solcher Wildnisflächen wird aufgezeigt.

weitere Antragsteller*innen

Lars Krüger (KV Herford); Tilmann Domzig (KV Miesbach); Matthias Erhardt (KV Miesbach); Stefanie Tomaschek (KV Miesbach); Gerlinde Baun (KV Miesbach); Heinz Panradl (KV Miesbach); Hella von Ketelhodt (KV Miesbach); Elisabeth Spielmann (KV Rosenheim); Martin Wünsch (KV Rosenheim); Martina Klein (KV Garmisch-Partenkirchen); Lydia Motz (KV Miesbach); Anita Gritschneder (KV Miesbach); Helmut Schulte (KV Rosenheim); Hildegard Huil (KV Miesbach); Petra Daisenberger (KV Garmisch-Partenkirchen); Stephen Kossegi (KV Garmisch-Partenkirchen); Tessy Lödermann (KV Garmisch-Partenkirchen); Dorothea Deutsch (KV Miesbach); Johannes von Miller (KV Miesbach); Tim Sedlmaier (KV Garmisch-Partenkirchen); Ursula Janssen (KV Miesbach); Karl Schönbauer (KV Miesbach)